



RWG

Report

Saison 2019/2020



IN GUTEN HÄNDEN



**THERAPIE
PUNKT** THORSTEN
KLOTZ

THERAPIEANGEBOT

MASSAGE MANUELLE LYMPHDRAINAGE WÄRMEBEHANDLUNGEN
NATURMOOR FANGO MANUELLE THERAPIE ELEKTROTHERAPIE
SPORTPHYSIOTHERAPIE KÄLTETHERAPIE KINESIOTAPE
SCHRÖPFEN DORN THERAPIE BEWEGUNGSÜBUNGEN
RÜCKENSCHULE HAUSBESUCHE

THERAPIEPUNKT KLOTZ

A Thorsten Klotz
Krohbergweg 5a
63776 Mömbris

K Telefon 06029 99.25.83
Telefax 06029 99.25.84
www.therapiepunkt-klotz.de
kontakt@therapiepunkt-klotz.de

Ö Mo - Fr 8 - 13 & 14 - 18 Uhr
Termine nach Vereinbarung
Parkplätze direkt an der Praxis



Mömbris

Schimborner Str.



Krohbergweg

Ortsausgang
Richtung Schimborn

RWG-Report 2019

Liebe Ringkampffreunde,

auch in diesem Jahr ist den Verantwortlichen wieder gelungen, eine schlagkräftige Truppe für die RWG auf die Matte zu schicken. Der eigentlich schon als Abgang verzeichnete Jordan Kungalov steht uns nun überraschend doch wieder zur Verfügung. Aus Kleinostheim verstärkt uns in der leichtesten Gewichtsklasse Erik Tangel. Erik war 2017 und 2018 Vize Meister bei den Junioren. Ebenfalls aus Kleinostheim kommt unser Eigengewächs Sebastian Fersch. Vom SV Alemania Nackenheim konnten wir Ali Can Cakici für die 75 und 80 Kilo Gewichtsklasse Freistil gewinnen, sowie Cihan Besli, der die 86, sowie 98 Kilo Klasse abdecken soll. Beide sind junge aber hochtalentierete Ringer, die uns sicher noch viel Freude bereiten werden.

Mit Johan Gustafsson kommt im Schwergewicht ein eher unbekannter Schwede für uns zum Einsatz. Die Vergangenheit hat aber gezeigt dass unsere Schwedenimporte immer zuverlässig geliefert haben. Ganz besonders freuen wir uns auf Rückkehrer und Publikumsliebling Johan Euren. Der mittlerweile 34jährige gilt natürlich auch heute noch als absoluter Sieger. Bei optimalem Verlauf wird man sicherlich wieder um die vorderen Plätze kämpfen können.

Faire und sportliche Kämpfe wünscht:
Das RWG Report-Team!



Reifen, Räder und mehr ...

Im Breitfeld 51 · 63776 Mömbris
Tel. 06029/7488
Fax 06029/5648
E-Mail: info@reifenpfaff.de
www.reifenpfaff.de



**Karl-Heinz Burger
& Kollegen**

Versicherungs-
makler
+ Finanzen



Versicherungsfachmann (BWW) | Finanzanlagenvermittler (IHK)

Büro 1: Aschaffenburg Str. 6
63825 Schöllkrippen
Fon +49 6024 6343311
Fax +49 6024 6343312
Mobil +49 170 5748139

Büro 2: Zur Silberhecke 11
63856 Bessenbach
Fon +49 6095 995850
Fax +49 6095 995851
Mobil +49 170 5748139

karl-heinz.burger71@t-online.de

Schreinerei

Beratung - Planung - Montage
Qualität aus eigener Fertigung

Jürgen **K**reß
Türen Fenster
Haustüren Innenausbau

63776 Mömbris Königshofen
Krombacher Str. 12

Tel. 0 60 29 / 99 74 62, Fax. 0 60 29 / 49 99
E-Mail: schreinerei.kress@t-online.de

Jürgen Kreß • Krombacher Str. 12 • 63776 Königshofen

Am Frohnbügel 3 • 63826 Geiselbach • Tel: 06024-9833

ERDBAU Nees

Seit mehr als 35 Jahren Ihr spezialisierter Partner in Sachen

- Erdaushub und Abbrucharbeiten, Recycle- und Siebarbeiten
- Containerdienst - Materialtransporte wie Schotter, Kies, Mutterboden
- Pflasterarbeiten, Versetzen von Mauerseiben (L-Steinen), Natursteinwänden
- Spezialtiefbau mit Ramm- und Bohrgerät - Berliner- und Spunddielenverbau
- Baumfäll- und Rodungsarbeiten

www.neeserdbau.de

E-Mail: erdbau-nees@t-online.de



KADERLISTE



Erik Tangel 57 kg F/GR



Dario Keimig 61 kg GR



Simon Scheibein 61 kg F/GR



Philipp Reising 66/71 kg F/GR



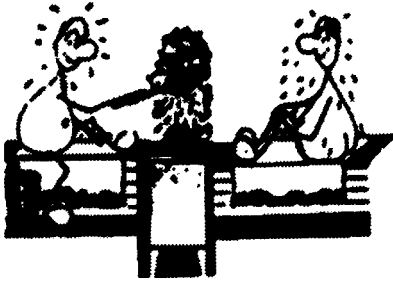
Jan Fischer 71 kg GR



**Bäckerei
Konditorei**

RÜDIGER PFAFF

Alzenauer Straße 60
63776 Niedersteinbach
Telefon 0 60 29/13 44



Sauna + Massage TRAGESER

Spessartstraße 50
63755 Alzenau-Michelbach
Telefon 06023/8502

Sachverständigenbüro zur Bewertung von
bebauten und unbebauten Grundstücken.

PFAFF



Karl-Heinz Pfaff

Hemsbach 103 · 63776 Mömbris · Tel. (06029) 6650 oder (0171) 7727544

Nutzen Sie unsere Erfahrung und unser Wissen für sich bei:

- Erbauseinandersetzungen • Übergabeverträge • Verkaufspreisermittlung
- Entscheidungen • Wohnrechte und Nießbrauchrechte

Wir erstellen für Sie neutrale sach- und fachgerechte Verkehrswertgutachten



KREUZ- APOTHEKE

Oskar Eich

63825 Schöllkrippen

Lindenstraße 28

Telefon 06024/1071 · Fax 2033

www.apotheke-schoellkrippen.de

E-Mail: info@apotheke-schoellkrippen.de



KADERLISTE



Dimitri Dobrov 66/71 kg F/GR



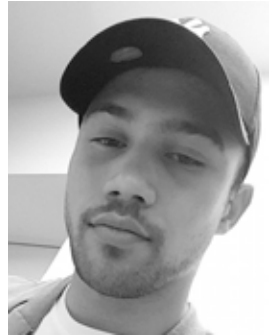
Florian Lamm 71/75 kg GR



Ali Can Cakici 75/80 kg F



Max Stadtmüller 75/80 kg GR



Tayyib Incecik 75/80 kg F

E
EDEKA

REGIONALER

FRISCHER

BESSER

STENGER

SO MUSS EINKAUFEN SEIN!

Sie finden unsere Frischemärkte in:
Aschaffenburg 3 x, Großostheim,
Goldbach, Haibach, Hösbach,
Miltenberg und Würth am Main
Wir freuen uns auf Sie!

HOLIDAY LAND

Das Urlaubsland der starken Marken

Reisebüro Wienholz

Inh. Maria Wienholz

Hauptstraße 1 · 63776 Mömbris · Tel. (06029) 995977-78
Fax (06029) 995475 · eMail: rbwienholz@holidayland.de · www.holidayland.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.30 - 13.00 Uhr und 14.30 - 18.00 Uhr
Mi. von 9.30 - 13.00 Uhr und 14.30 - 20.00 Uhr · Sa. 9.30 - 12.00 Uhr

FLEISCHER-FACHGESCHÄFT IMBISS



Alfred Lorenz GmbH

63776 Niedersteinbach

Alzenauer Straße 91

Telefon 06029/1349 · Fax 06029/4054



Speisegaststätte
„Zum Jule Otto“
Eigene Brennerei

Öffnungszeiten
11.00 - 14.00 Uhr
17.00 - 23.00 Uhr
Montag Ruhetag

Mühlgasse 1, 637736 Mömbris, Telefon 06029 / 4056



Sebastian Mayer 75/80 kg F/GR



Sebastian Fersch 80/86 kg F



Cihan Besli 86/98 kg F



Yordan Kungalov 86/98 kg F/GR



Johan Gustafsson 98/130 kg GR



Johan Euren 130 kg GR



Trauerfall – Sie brauchen Hilfe?

Rufen Sie mich an. Ich bin jederzeit für Sie da.

*Wenn sie möchten, komme ich zu Ihnen ins Trauerhaus.
Tag - und Nacht, Sonn- und Feiertags bin ich für Sie erreichbar.*



Ansprechpartnerin
Ursula Kraus-Hofmann
Mensengesäß

Mömbris ☎ 06029/1742

oder

Aschaffenburg ☎ 06021/21755

***Beerdigungsinstitut
Erich Kraus jun. GmbH***

63776 Mömbris · Schimborner Str. 3

nach Geschäftsschluß

Mensengesäß, Kaiserstr. 10b

ESSO-Station



Ludwig Grünewald GmbH

Alzenauer Str. 16 · 63776 Mömbris-Niedersteinbach

Telefon: 06029/1427

IMPRESSUM:

Herausgeber: RWG Mömbris-Königshofen – www.kahlgrund-ringer.de

Redakteur: Harald Stadtmüller, Timm Niemann

Verantw. Red.: Christian Volk

Druck: Druckerei Reichert, 63762 Großostheim-Ringheim, Ostring 9a,
Telefon (06026) 60006-0, daten@druckerei-reichert.de

Ergebnisse/Tabelle

Oberliga Hessen 2019

19.10.2019

KSV Neu-Isenburg	- SC Großostheim	14:22
RWG Mömbris-Königshofen	- SV Fahrenbach	36: 0
TSV Gailbach	- KSC Hösbach	7:26
KSV Rimbach	- KSC Hösbach	25: 8

1. KSC Hösbach	188: 47	14: 0
2. KSV Rimbach	149: 59	12: 2
3. RWG Mömbris-Königshofen	130: 98	9: 5
4. TSV Gailbach	115: 97	7: 7
5. SV Fahrenbach	93:128	6: 8
6. KSC Niedernberg	82:132	4:10
7. SC Großostheim	79:142	4:10
8. KSV Neu-Isenburg	52:185	0:14

(Stand: 25.10.2019)

Die nächsten Kämpfe:

Samstag, 02.11.2019:

KSV Neu-Isenburg	- TSV Gailbach
RWG Mömbris-Königshofen	- SC Großostheim
KSC Hösbach	- KSC Niedernberg
SV Fahrenbach	- KSV Rimbach

Unser heutiger Gegner: KSV Neu-Isenburg

Der Kraftsportverein Neu-Isenburg wurde im Jahr 1898 gegründet. Anfänglich noch mit der Sparte Schwerathletik erweitert, war der Schwerpunkt Ringkampfsport sehr bald herausgestellt. Die Neu-Isenburger Ringer etablierten sich bis in die 1930er-Jahre hinein als lebhafter Verein, der so gar nicht in das politische Bild des Nationalsozialismus dieser Zeit passte. Der ausbrechende Zweite Weltkrieg stellte dann auch für den eher der sog. „Arbeiterschaft“ zugeneigten KSV eine schwere Zäsur dar.

Dennoch schaffte man nach 1945 einen Wiederaufbau, wobei der im Jahr 2006 verstorbene Willi Euler erheblichen sportlichen Anteil hatte, Hans Roth, Heinz Volb und Helmut Knippel wuchsen als junge Ringer in die erste Mannschaft hinein und sind erst vor kurzer Zeit nach langer Mitgliedschaft verstorben. Unter den zahlreichen Helfern in der Vorstandsschaft dieser schweren Jahre muss man an dieser Stelle vor allem Kurt Lange erwähnen. Zur Neugründung eines Vereins – besser: zur Anerkennung des Vereins in den Augen der amerikanischen Militärbehörden – gehörten integrierte Personen ohne nationalsozialistischem Hintergrund. Lange stellte einen Antrag und führte auch den Bereich der Schwerathletik weiter. Man krepelte die Arme hoch, und in der Gaststätte Gräfenecker in der Bahnhofstrasse (heute der inzwischen ebenfalls legendäre „Treffpunkt“ oder „Treffer“) fanden neben geselligem Beisammensein auch die Mannschaftskämpfe statt. In den 1950er – Jahren kam dann die große Zeit des KSV, die Ringertalente und „Eigengewächse“

wie Werner Schachner oder Manfred Münchschwander hervorbrachten, die zusammen mit Ringern aus dem Umland wie Djordje Lukac oder Willi Diehl rasch in die Bundesliga vordrangen und bei Einzelmeisterschaften Deutsche Meisterschaften gewannen. Das extrem hohe Niveau dieser Jahre konnte der KSV nicht halten und nach jeder Blütezeit kommt auch ein Abschwung. Zwischen den Jahren 1970 - 1990 pendelte der KSV zwischen der Ober- und Landesliga hin und her und es gelang immer wieder, eine Mannschaft an den Start zu bringen, während andere Vereine sich auflösten oder überschuldeten.

Im letzten Jahr wurde man Hessenliga-Vizemeister, Punktgleich mit dem KSV Waldaschaff und durfte in die Oberliga aufsteigen. Der traditionsreiche Bezirk Frankfurt ist damit wieder in der höchsten hessischen Liga vertreten. Zwar wurden weder Zu- noch Abgänge vermeldet, allerdings verfügt man mit Dimitirios Fillippidis, den Brüdern Pamir und Bahir Jamalzai, den Zwillingen Petr und Ivan Chavdari, Rafi Nasiri, Gjergji Berisha und Thomas Zahos über gute Kämpfer. In den letzten Jahren konnte man auch damit überzeugen, immer wieder junge Sportler mit Migrationshintergrund zu leistungsfähigen Ringern auszubilden.

In diesem Jahr scheint die Oberliga für die junge Truppe von Trainer Najib Hamayan noch etwas zu früh zu kommen. Wenn man allerdings die Erfolge der zahlreichen jungen Ringer auf Bezirks- und Landesebene sieht, kann man noch einiges vom KSV in der Zukunft erwarten.

Der Sternenbanner

Das Förderkonzept der Kahlgrund Fighter



...werde zum S-T-A-R der RWG!

Wir bieten mit dem „**RWG-Stern**“ eine neue Art der jährlichen Förderung und Unterstützung.

Es können beliebig viele „**RWG-Sterne**“ zum Preis von **25 € pro Stern** erworben werden.

Ab dem Erwerb von 4 „**RWG-Sternen**“ ist eine Dauerkarte für die Oberliga-Saison enthalten.

Alle Personen, die Sterne erwerben, werden – sofern dies gewünscht ist – namentlich und mit Anzahl der „**RWG-Sterne**“ auf unserer Homepage, auf Facebook und auf einem Banner bei jedem Heimkampf in unserer Sporthalle „Bergheim“ präsentiert.

Wir haben dein Interesse geweckt? Natürlich stehen wir dir bei Fragen gerne zur Verfügung.

Schreibe uns eine e-Mail (verwaltung@kahlgrund-fighters.de), oder sprich uns einfach beim nächsten Heimkampf an.

Asse von einst

Plamen Paskalev

1996 setzte man bei der RWG eine völlige Neuausrichtung um. Man wollte künftig auf die großen teuren internationalen oder auswärtigen Stars verzichten und verstärkt auf Eigengewächse und intensiviertes Training setzen. Als Stabilisator der neuen Staffel holte man den jungen Bulgaren Plamen Paskalev (*23. Juli 1975). Gleichwohl: Jener Paskalev hatte bei der Olympiade im gleichen Jahr für Furore gesorgt, als er den deutschen Mitfavoriten Alexander Leipold im Weltergewicht (74 kg) mit 8:4 Punkten aus dem Turnier geworfen hatte. Bei der Freistil-EM 1995 wurde er im Leichtgewicht (68 kg) Fünfter, bei der WM 1999 wurde er im Weltergewicht (76 kg) Siebter. Er trat immer im Freistil an.

Bei der RWG besetzte er das Mittel- und das Halbschwergewicht, in Ausnahmen auch das Schwergewicht. Er lebte von seiner Kraft, seiner Nervenstärke, die man schon fast als Bierruhe bezeichnen kann. Plamen war ein absoluter Leistungsträger. Bei den Fans war er außerordentlich beliebt. Er mischte sich gerne unter die Anhänger und hatte keinerlei Berührungsängste. Er wohnte in Königshofen und fühlte sich da offensichtlich pudelwohl. Fast täglich war er im Fitness-Studio von Peter Behl und Jürgen Frank anzutreffen.

Für ein Jahr wechselte Paskalev zum KSV Köllerbach. Denn nach der damaligen Ausländerregel durfte nur ein Ausländer ringen; und für Plamens Gewichtsklasse stand mit Felix Wissel ein fähiger Ringer zur Verfügung, während der andere Nichtdeutsche, Armen Mkrytschan, nicht gleichwertig zu ersetzen war. Trotzdem: Am Sonntag traf man den Plamen in Mömbris.

Er gab sich stoisch, war aber offensichtlich ein hoch intelligenter Mann und erstklassiger Kamerad. So kümmerte er sich um seine bulgarischen Ringerfreunde, z. B. um Krassimir Kotschev, den Schwergewichtler. Der hatte im DMM-Finale bei Luckenwalde ringend völlig überraschend gegen den Ringer-Rentner Sabejew (Schifferstadt) verloren. Dies kostete

Luckenwalde den sicher geglaubten Titel. Auf die Frage an Paskalev, was sich sein Freund (Kotschev) wohl dabei gedacht hätte, antwortete Plamen:“Weißt du, keine bezahle, keine gewinne.“ Womit alles gesagt wäre.

Nach seiner Zeit bei der RWG ging Paskalev in die USA und arbeitet als Ringercoach an einer Universität.

Plamen Paskalev – der Kahlgründer auf Zeit.

Kurt Kern



Pünktlichkeit...

Anpiff feststehende ist nicht nur eine Zier. Sie kann sich durchaus auch praktisch auszahlen, zum Beispiel wenn es um den Besuch von Kampfenden wie dem vor einer Woche gegen den SV Fahrenbach geht. Während die eh schon einigermaßen ersatzgeschwächte RWG aufgrund einer Hand-OP auf den Einsatz von Erik Tangel in der 57kg Klasse verzichten musste traf es die Gästestaffel noch härter. Da ein Sportler kurzfristig wieder abgereist war hatte man nur noch acht Akteure an der Waage, was nach den Ligastatuten zu wenig ist und mit null Mannschaftspunkten geahndet wird. Auf 36:0 lautete entsprechend der schon vor dem ersten offizielle Endstand. Der Rest ist ebenso schnell erzählt wie er über die Bühne ging: Nur sieben (Freundschafts-)Kämpfe gab es zu sehen – und die waren nach einer unfreiwillig rekordverdächtigen Gesamt-Kampfzeit von rund 17 min. auch schon wieder beendet.

Nachdem der Fahrenbacher Romeo Jardas in 57kg die Punkte kampflos eingestrichen hatte, machte Johann Gustafsson im Schwergewicht mit Martin Arnold schon recht kurzen Prozess: Schulterieg nach 44 Sekunden. Keinen Gegner hatte dann Simon Scheibein in der 61 kg Klasse, während sich Yordan Kungalov gegen Manuel Cara nach 14:0 Führung in der sechsten Kampfminute mit einem Schulterieg weitere vier Mannschaftspunkte sicherte. Eine 7:11 Niederlage kassierte dagegen Dimitri Dobrov in 66kg Freistil gegen den

starken Ion Soilita. Nur kurz währte auch das Kräftemessen in 68kg Griechisch-Römisch. Max Stadtmüller fand sich hier gegen Patrick Eisele nach 58 Sekunden auf beiden Schultern wieder. Genau umgekehrt lief es für Florian Lamm, nach bereits 1:10 hatte er seinen Kontrahenten Jannis Bachert entscheidend ausgepunktet. Die Dusche sparen konnte sich mangels Gegnerschaft Sebastian Fersch (80kg Freistil). In den verbleibenden beiden Leichtgewichtskämpfen setzten sich die Fahrenbacher GheorgeCojocori und Vadim Sacultanvorzeitig gegen die RWGler Philipp Reising und Ali Can Cakici durch und unterstrichen damit auch noch einmal, dass die Mannschaft aus dem Neckar-Odenwaldkreis absolut kein Gegner für die leichte Schulter ist. Schließlich hatten sie im Freundschaftskampf trotz lediglich acht Ringern am Ende nur zwei Mannschaftspunkte weniger als die RWG geholt (20:18), und wer weiß was passiert wäre wenn die Gäste es mit dem geplanten Mann mehr an die Waage geschafft hätten.

Orthopädie-Schuhtechnik & Bequemschuhe



Meder
Inh. Otto Höhl

Orthopädieschuhtechnik | Bequemschuhe

Hauptstr.36 | 63776 Mömbris | Tel.: 06029/1837

Kleine Regelkunde

ALLE JAHRE WIEDER..

Die Basics:

Im **griechisch-römischen Ringkampf** ist es verboten, den Gegner unterhalb der Hüfte zu fassen, ihm das Bein zu stellen, seine Beine zu greifen oder die Beine aktiv gegenüber dem Gegner zur Ausführung eines Griffes zu benutzen.

Im **freien Ringkampf** ist es erlaubt, die Beine des Gegners zu fassen, dem Gegner ein Bein zu stellen und die Beine aktiv zur Durchführung von Aktionen einzusetzen.

Zeit:

Die Kampfzeit beträgt 2 x 3 Minuten, dazwischen ist eine halbe Minute Pause.

Die Verletzungszeit beträgt maximal 2 Minuten.

Die Punkte:

Wenn es einem Ringer gelingt, seinen Gegner vom Stand in den Boden zu befördern („Take-Down“), bekommt er zwei Punkte.

Techniken vom Stand direkt in die „gefährliche Lage“ (Rückenposition) werden mit 4 Punkten

belohnt, ebenso wie Techniken mit großer Amplitude, die aber auch in der Bauchlage

enden dürfen. Für spektakuläre Griffe aus dem Stand, mit großer Amplitude direkt in die gefährliche Lage, gibt es ganze 5 Punkte.

Bei einem fehlgeschlagenen Griffversuch (eigener Angriff – ohne Konter des Gegners) geht

es ohne Punktvergabe im Stand weiter.

Unentschieden:

Steht es nach zwei Runden unentschieden, wird der Sieger nach folgenden Kriterien ermittelt:

1. die Anzahl der höchsten Wertungen

2. die Anzahl der wenigsten Verwarnungen

3. die letzte Wertung.

„Blau Passiv“:

Passivität wird wie folgt geahndet:

Im Freistil wird nach einer Ermahnung eine „Aktivitätszeit“ von 30 Sekunden gegen den passiven Ringer verhängt. Fallen in dieser Zeit keine Punkte, erhält sein Gegner einen Punkt.

Steht es nach zwei Minuten noch 0:0 muss der Kampfrichter eine „Aktivitätszeit“ einleiten.

Eine Passivität im griechisch-römischen Stil kann jederzeit ausgesprochen werden. Der

Gegner erhält einen Punkt. Pro Runde kann zusätzlich eine Bodenlage (Bauchlage) angeordnet werden.

Foul:

Verwarnungen haben nichts mit der Passivität zu tun, sondern werden bei verbotenen Griffen

oder bei „negativem Ringen“ ausgesprochen. Erhält ein Ringer die dritte Verwarnung,

wird er disqualifiziert.



Versicherungsbüro

Karl-Heinz Burger & Kollegen
Versicherungsmakler + Finanzen

Büro 1:
Aschaffenburg Str. 6
63825 Schöllkrippen

Fon +49 6024 6343311
Fax +49 6024 6343312
Mobil +49 170 5748139

Büro 2:
Zur Silberhecke 11
63856 Bessenbach

Fon +49 6095 995850
Fax +49 6095 995851
Mobil +49 170 5748139

karl-heinz.burger71@t-online.de

Versicherungs-
makler
+ Finanzen



DRB - Tagung und Deutscher Ringertag in Bad Mergentheim

Aufatmen bei kleinen Vereinen – ab 2021 soll es wieder eine 2. Bundesliga geben / Ringer- und Ringerinnen des Jahres gekürt

Bad Mergentheim – Recht entspannt ging es am Samstag bei der Jahres-Hauptversammlung der Ringer zu, bedenkt man, dass der Deutsche Ringer- Bund nunmehr seit Jahren gegen die konkurrierende Deutsche Ringer- Liga klagt. DRB-Präsident Manfred Werner schnitt das leidige Thema mit den 5 abtrünnigen Mannschaften, die ihre eigene Profiligena gründeten und nun mit einer belgischen Mannschaft verstärkt, in ihre dritte Saison gingen, nur am Rande an, betonte jedoch den enormen Aufwand an Arbeit und Finanzen, die der Rechtsstreit den Ringern in beiden Lagern bislang kostete. Vielmehr- und mit großer Freude ging der 73-jährige Ringer-Chef, der seit 2005 die Zügel beim DRB in den Händen hält, die sportlichen Erfolge, die nicht nur den Aufwärtstrend der letzten Jahre unterstreichen, sondern auch die Stellung des deutschen Ringkampfsportes in Europa-, ja weltweit untermauern. 25 internationale Meisterschaftsmedaillen waren es allein 2019, die durch DRB-Ringer und Ringerinnen erkämpft wurden, wobei noch die Weltmeisterschaft der Altersklasse U-23 aussteht. „In Westeuropa haben wir eine gewisse ‚Vormachtstellung‘ erkämpft, gehören dort zu den erfolgreichsten Verbänden, aber wir haben auch schon mehrere osteuropäische Nationen hinter uns gelassen, in denen der Ringkampf zum Nationalsport gehört“, so Manfred Werner stolz auf die Athletinnen und Athleten, aber auch auf den gesamten Trainerstab. Den für die meisten Delegierten wohl spannendsten Part übernahm Christian Ganter (Südbaden), vom Bundesligaausschuss, der für das Jahr 2021 Strukturänderungen in den höchsten Kampfklassen ankündigte. In seinen Ausführungen ging Ganter bis zu 10 Jahre in der Geschichte der Bundesliga zurück, als es noch 20 Erst- und 30 Zweitbundesligisten gab. Es folgte ein kräftiger Aderlass, teils aus wirtschaftlichen-, aber auch personellen Engpässen heraus, so dass sich 2016 die höchste Kampfkategorie nahezu auflöste-, vor allem nach dem gleich 5 Teams die 1. Bundesliga verließen und die eigenständige Deutsche

Ringer- Liga außerhalb des DRB gründeten. Es folgte die Verschmelzung der 1.- und 2. Bundesliga zur DRB-Bundesliga, die nicht alle Teams mitgingen, so das am Ende nur 21 Mannschaften in drei Staffeln die Kämpfe aufnahmen. Der Sprung von den Regionalligen in die nunmehr höchste Kampfklasse war für viele Teams zu groß, der Ruf nach der Wiedereinführung einer 2. Bundesliga wurde zuletzt immer lauter. Nun soll sie also 2021 kommen, die erneute Strukturänderung, wobei Christian Ganter Möglichkeiten mit einer zweigeteilten 1. Bundesliga zu je 7 Teams und darunter zwei Staffeln 2. Bundesliga mit ebenfalls je 7 Mannschaften-, oder eine eingleisige 1. Bundesliga mit 9 Mannschaften- und darunter 2 Achter-Staffeln 2. Bundesliga aufzeigte. Eine Entscheidung darüber soll bei der Bundesligatagung im Dezember fallen. "Mir ist die Ligenstruktur im Grunde genommen egal, mein einziger Wunsch ist: sie muss funktionieren", so DRB-Vize für Sport Günter Maienschein. Schon traditionell wurden beim ‚Deutschen Ringertag‘ die Sportler des Jahres gekürt. Ringerin des Jahres wurde Anna Schell (SC Isaria Unterföhring), die in Bukarest (ROU) Vize-Europameisterin wurde und bei den Weltmeisterschaften der Frauen in Nur-Sultan (KAZ) vor vier Wochen nicht nur Bronze gewann, sondern auch das Ticket zu Olympia 2020 in Tokio (JPN) löste. Bei den Männern kann sich nun Denis Kudla (SV Alemannia Nackenheim) Sportler des Jahres nennen, der bei Welt- und Europameisterschaften jeweils den 3. Platz erkämpfte und mit WM-Bronze ebenfalls die Qualifikation für die Olympischen Spiele in Tokio schaffte. Als Nachwuchssportler des Jahres wurden Patrick Neumaier (KSV Hofstetten) mit EM-Silber und WM-Bronze bei den Junioren, sowie Rebekka March (SV Warnemünde), als Europameisterin der Kadettinnen gekürt. Problemlos ging der Deutsche Ringertag im Landhotel Edelfinger Hof in Bad Mergentheim zu Ende, alle Anträge zu Änderungen der Satzung und Ordnungen, aber auch eine ‚sanfte‘ Beitragserhöhung fanden deutliche Mehrheiten.

Jörg Richter

DAS TRAINERTEAM DER RWG 2019/2020



Ahmet Cakici



Peter Pehl



Rainer Öhme



amberg
MÖBELWERKSTÄTTE · INNENAUSBAU

Aus Phantasie wird Wirklichkeit

Küchen • Schlafzimmer • Badmöbel • Kinderzimmer • Esszimmer • Bauernstuben • Fußböden
Fenster • Türen • Holzdecken • Treppen • Objekteinrichtungen • Dachausbau • Restaurierung



Schreinerei Amberg
Inh. Thomas Amberg
Albstädter Straße 10
63755 Alzenau-Michelbach
Tel. 06023/5488
schreinerei.amberg@t-online.de

www.schreinerei-amberg.de

Gasthaus am Berg

Familie: Dujmovic

Krombacher Str

63776 Mömbris Königshofen

Tel : 060298538

www.kult-am-berg.de

Kroatische und internationale Küche



KALKWERK HUFGARD

*Naturkalk
und noch mehr*

Naturkalk
Baukalk
Industriekalk



HUFGARD TECHNIK

*Wir machen
Präzision flexibel*

Anlagenbau
Förder- u. Dosiertechnik
Düngetechnik

Kalkwerk Hufgard GmbH · 63768 Hösbach · OT Rottenberg

Tel. 06024/6739-0 · Fax: 06024/6739-70 · E-Mail: info@hufgard.de · Internet: www.hufgard.de

Seit über 50 Jahren in Mömbris, Ihre



Markt-Apotheke

63776 Mömbris · ☎ 06029/1379

Apotheker Christian Holpert



Die Apotheke mit dem freundlichen Service

- Fensterbänke
- Treppenbeläge
- Bodenbeläge
- freitragende Treppen
- Küchenarbeitsplatten
- Grabmalfertigung

SCHMITT
Steinmetz GmbH
Marmor - Granit

63776 Mömbris-Schimborn
 Zur Aue 23, 0 60 29 / 84 88
www.schmitt-steinmetz.de
kontakt@schmitt-steinmetz.de

horst gerdsmeier
 Kfz & Karosserie - Meisterbetrieb
 Goldbacher Straße 96 | 63741 Aschaffenburg

gerdsmeier-meisterbetrieb.de

Notfallnummer: 0171 | 49 15 559 (nur außerhalb der Geschäftszeiten)

Ersatzwagen · Schadensmeldung · Versicherungsabwicklung

UNSER BONUS FÜR SIE:
 Übernahme Ihrer Selbstbeteiligung
teilweise oder sogar komplette Übernahme

Kostenloser Leihwagen
während der gesamten Unfall-Reparaturzeit Ihres Fahrzeuges

Komplette Schadensregulierung
Wir stellen Ihnen einen Anwalt und erledigen Ihren Schriftverkehr

Persönlich, professionell und preiswert !

UNSERE LEISTUNGEN

- Tägliche TÜV-Abnahme
- Abgasuntersuchung
- Steinschlagreparaturen
- Richtbankarbeiten
- Fahrzeugermessung
- Inspektion aller Marken
- Bremsenreparaturen aller Marken
- Hagelschadenbeseitigung
- Lackierarbeiten
- Fahrzeuginstandsetzung aller Fabrikate
- Smart-Repair (Kleinreparaturen)
- TÜV-Mängelbeseitigung
- Klimaanlagebefüllung
- Karosseriearbeiten
- Unfallinstandsetzung
- Fehlerdiagnose
- Autoglasservice
- Parkfellen entfernen
- Reflektorservice
- Kratzer entfernen

Goldbacher Straße 96 | 63741 Aschaffenburg
 Tel 0 60 21 | 42 43 32 · Fax 0 60 21 | 42 44 61
info@gerdsmeier-meisterbetrieb.de

Alles aus einer Hand!

Hösbach und Rimbach kämpfen um den Aufstieg

Oberliga-Clubs erwarten Duo im Meisterschaftsrennen ganz oben

Wenn die Vereine der Ringer-Oberliga Hessen Recht behalten, dann findet schon am ersten Kampftag der neuen Saison ein wegweisender Vergleich im Rennen um die Meisterschaft statt.

Zum Start der höchsten Landesklasse, als zweithöchste deutsche Ebene direkt unter der dreigleisigen Bundesliga angesiedelt, treffen am 7. September der KSC Hösbach und der KSV Rimbach im Hösbacher Kultur- und Sportpark aufeinander. Genau diese beiden Clubs sehen die Konkurrenten fast ausnahmslos ganz vorne.

Sogar die Hösbacher selbst nennen als Saisonziel einen Spitzenplatz und machen schon seit Monaten keinen Hehl daraus, in dieser Runde Meisterschaft und Bundesliga-Aufstieg ins Visier zu nehmen. Wofür sie sich nicht nur den per se kämpferischen Namen »Germania Vikings« (Wikinger) verpasst haben und unter diesem Zusatz den nächsten Schritt in der Entwicklung des traditionsreichen Ringerstandorts Hösbach machen wollen.

Personell aufgerüstet

Der Kraftsportclub hat sich auch personell gerüstet für die einmal mehr bärenstark besetzte, immer mehr an die ehemalige 2. Bundesliga erinnernde Oberliga. Vier Neue, teils mit Bundesliga-Erfahrung, sollen regelmäßig punkten. Mit Ausnahme von Tobias Jung, der seine Karriere wegen einer Verletzung beenden musste, verloren die Unterfranken nur einen Leistungsträger.

Und sollten sich mit den Rimbachern, die unter anderem auf einen neuen Ungarn und zwei Polen setzen, aber auch den aus Groß-Zimmern stammenden Ex-Erstliga-Mann Marcel Fröhlich von der FSV Münster verpflichteten, mindestens auf Augenhöhe bewegen.

Die anderen Clubs sehen die Hösbacher sämtlich als Titelanwärter, während Rimbach (eigenes offizielles Ziel: vorderer Mittelfeldplatz) »nur« viermal genannt wird. Eher kleine Aussichten auf die Wiederholung der Vorjahresmeisterschaft gestehen die Prognosen der Vereine dem KSC Niedernberg zu. Der Kraftsportclub Germania verzichtete auf die Bundesliga, stellte sich Anfang des Jahres im Vorstand neu auf und backt nun etwas kleinere Brötchen. »Unsere Abgänge konnten wir qualitativ nicht eins zu eins ersetzen«, geht der neue Vorsitzende und Aktive Aaron Sommer selbst



Zahlen ist einfach.



www.spk-aschaffenburg.de

**Weil man dafür nichts weiter als das Handy braucht.
Jetzt App* „Mobiles Bezahlen“ runterladen.**

* Für Android™ und bei teilnehmenden Sparkassen verfügbar.
Android ist eine Marke von Google LLC

 **Sparkasse
Aschaffenburg-Alzenau**

Ihr Partner für finanzielle Sicherheit

Versicherungen + Altersvorsorge + Gesundheitsvorsorge + Baufinanzierung + Geldanlage



Regionaldirektion für Allfinanz
Deutsche Vermögensberatung

Michaela Kraus

Kreuzgasse 24
63776 Moembris
Telefon 06029 1595

*Früher an
Später denken!*

nicht davon aus, dass die Niedernberger erneut den Platz an der Sonne einnehmen können. Insbesondere Dionysios Safaridis und Waldemar Streib hinterließen Lücken.

Sehr solide aufgestellt hat sich zudem der letztjährige, verlustpunktfreie Hessenliga-Meister TSV Gailbach, der deutlich stärker als Mitaufsteiger KSV Neu-Isenburg einzuschätzen ist. Trotz fehlender Abgänge und mehrerer Verstärkungen muss sich die Mannschaft von Trainer Christian Schöfer, der in dieser Saison erstmals auch selbst für den Aschaffener Stadtteil-Club Wertungen erzielen will, nun jedoch wieder mit der ein oder anderen Niederlage arrangieren.

Landmetzgerei Debes

Landmetzgerei Debes
Michael Debes
Hüttenbergerstr. 14
63776 Mömbris-Mensengesäß

Tel.: 06029 – 1515

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Fr.: 8:30 - 12:30 Uhr
und 14:30 – 18:30 Uhr
Do.: 14:30 – 18:30 Uhr
Sa.: 8:30 – 14:00 Uhr



Unsere Spezialität:
Hausmacher Wurst und
Schinken nach alter "kahlgründer Rezeptur"

Unsere Produkte aus eigener Herstellung:

Fleisch und Wurst vom Rind und Schwein aus eigener Zucht, Mast und Schlachtung (EU zertifizierter Schlachtbetrieb); Verschieden gefüllte Rollbraten; Von Oktober bis März Original „Mensengesäßer Kartoffelwurst“; In den Sommermonaten diverse Grillspezialitäten, Wurstkonserven



Etwas im Schatten der vier anderen unterfränkischen Vereine scheint zudem der SC Großostheim zu stehen, der auf den ersten Blick etwas schwächer geworden ist. Was mit dem Karriereende von Schwergewicht Damian Patalong, aber auch mit den Abgängen der beiden Ungarn David Kecskemeti und Alex Szöke zusammenhängt.

Der Blick nach unten schlägt allerdings auch in dieser Saison nicht allzu sehr aufs Gemüt: Der Oberliga-Letzte hat ein Abstiegsrecht, muss aber nicht zwangsläufig in die Hessenliga absteigen.

Das Ziel des Hessischen Ringer-Verbands für 2020 sind vier Ligen (Oberliga, Hessenliga, die neue Landesliga und die dann eingleisige Verbandsliga), die allesamt mindestens acht Mannschaften umfassen. Sollte der diesjährige Oberliga-Meister in die Bundesliga hochgehen, worauf man bei Hösbach und Rimbach recht klar hoffen darf, würde (im Falle des wahrscheinlichen Klassenerhalts von Bundesligist SC Kleinostheim, der erst Ende September nach der Ringer-WM startet) ein freiwilliger Absteiger aus der Oberliga - wie in der Vorsaison der ASV Schaaheim - den Plan jedoch zunichte machen.

Terminplan Oberliga Hessen 2018:

Vorrunde:

Freitag, 20.09.2019

RWG Mömbris-Königshofen – TSV Gailbach

Samstag, 21.09.2019

KSC Hösbach – SC Großostheim

SV Fahrenbach – KSC Niedernberg

KSV Neu-Isenburg – KSV Rimbach

Samstag, 28.09.2019

SC Großostheim – TSV Gailbach

KSV Rimbach – **RWG Mömbris-Königshofen**

KSC Niedernberg – KSV Neu-Isenburg

KSC Hösbach – SV Fahrenbach

Samstag, 05.10.2019

SC Großostheim – SV Fahrenbach

KSV Neu-Isenburg – KSC Hösbach

RWG Mömbris-Königshofen – KSC Niedernberg

TSV Gailbach – KSV Rimbach

Freitag, 11.10.2019

KSC Niedernberg – TSV Gailbach

KSC Hösbach – **RWG Mömbris-Königshofen**

Samstag, 12.10.2019

SC Großostheim – KSV Rimbach

SV Fahrenbach – KSV Neu-Isenburg

Samstag, 19.10.2019

KSV Neu-Isenburg – SC Großostheim

RWG Mömbris-Königshofen – SV Fahrenbach

TSV Gailbach – KSC Hösbach

KSV Rimbach – KSC Niedernberg

Rückrunde:

Samstag, 26.10.2019

SC Großostheim – KSC Niedernberg

KSV Rimbach – KSC Hösbach

TSV Gailbach – SV Fahrenbach

RWG Mömbris-Königshofen – KSV Neu-Isenb.

Samstag, 02.11.2019

RWG Mömbris-Königshofen – SC Großostheim

KSV Neu-Isenburg – TSV Gailbach

SV Fahrenbach – KSV Rimbach

KSC Hösbach – KSC Niedernberg

Freitag, 08.11.2019

TSV Gailbach – **RWG Mömbris-Königshofen**

Samstag, 09.11.2019

SC Großostheim – KSC Hösbach

KSC Niedernberg – SV Fahrenbach

KSV Rimbach – KSV Neu-Isenburg

Samstag, 16.11.2019

TSV Gailbach – SC Großostheim

RWG Mömbris-Königshofen – KSV Rimbach

KSV Neu-Isenburg – KSC Niedernberg

SV Fahrenbach – KSC Hösbach

Freitag, 22.11.2019

KSC Hösbach – KSV Neu-Isenburg

Samstag, 23.11.2019

SV Fahrenbach – SC Großostheim

KSC Niedernberg – **RWG Mömbris-Königshofen**

Samstag, 30.11.2019

KSV Rimbach – SC Großostheim

TSV Gailbach – KSC Niedernberg

RWG Mömbris-Königshofen – KSC Hösbach

KSV Neu-Isenburg – SV Fahrenbach

Samstag, 07.12.2019

SC Großostheim – KSV Neu-Isenburg

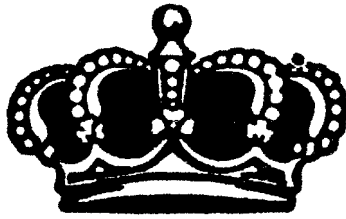
SV Fahrenbach – **RWG Mömbris-Königshofen**

KSC Hösbach – TSV Gailbach

KSC Niedernberg – KSV Rimbach

Samstag, 14.12.2019

KSV Rimbach – TSV Gailbach



Gasthaus „Zur Krone“

Kahlgrundstraße 57 • 63776 Mömbris

Telefon: 06029 97340

Wir verleihen Kreativität Ausdruck.



Offsetdruck



Digitaldruck



Werbetechnik



Gestaltung



Druckerei und Verlag

Ostring 9a • 63762 Großostheim-Ringheim

Tel.: 06026.60006-0 • Fax: 06026.3777

eMail: redaktion@druckerei-reichert.de

JETZT KOSTEN

SENKEN!



GANZ EINFACH BIS ZU 581 € SPAREN!

Wir optimieren Ihre Versicherungsverträge und helfen Ihnen die Kosten um bis zu 25 % zu senken!



Uwe Junker

Schimborner Straße 17
63776 Mömbris

Telefon 06029 999770
Mobil 0172 6553949

uwe.junker@deutsches-maklerforum.de
www.deutsches-maklerforum.de

In Kooperation mit
**DEUTSCHES
MAKLERFORUM**